

„Impfungen und Vorsorgeuntersuchungen für Menschen, die mit einer HIV-Infektion leben. – Was ist notwendig, was macht Sinn?“

Eine HIV-Infektion ist eine chronische Erkrankung und erfordert daher regelmäßige Untersuchungen durch einen HIV-Schwerpunktarzt. Neben einer Kontrolle der Blutwerte (in der Regel alle drei Monate), werden jedoch auch weitere Untersuchungen empfohlen, wie z.B. Untersuchungen des Herz- und Kreislaufsystems, Untersuchungen der Knochendichte, neurologische Untersuchungen oder die Krebsvorsorge. Der Krebsvorsorge kommt eine besondere Bedeutung zu, da man davon ausgeht, dass Menschen mit einer HIV-Infektion ein erhöhtes Risiko für bestimmte Krebsarten haben. Daneben gibt es auch bestimmte Impfungen, die für HIV-Positive empfohlen werden, wie z.B. Influenza-, Pneumokokken- oder Hepatitis A- und Hepatitis B-Impfungen.

Im Rahmen der Veranstaltung soll verdeutlicht werden, welche Untersuchungen und Maßnahmen notwendig oder sinnvoll sind und in welchen Fällen und in welcher Weise die individuelle Situation von Menschen mit einer HIV-Infektion besonders berücksichtigt werden muss.

Wie immer bleibt ausreichend Raum für Fragen und Diskussionen zum Thema.

Das Angebot richtet sich in erster Linie an Menschen, die mit einer HIV-Infektion leben.
Alle anderen Interessierten, insbesondere Partnerinnen und Partner, die Angehörigen sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Beratungsdiensten sind ebenfalls ganz herzlich eingeladen.

Referent: Dr. med. Dietmar Hoffmann,
Infektiologe, Hämatologe, Onkologe, Internist, Stuttgart

Termin: Donnerstag, 19.11.2015, 19.00 - 21.30 Uhr

Ort: Café Tocchetto
Evangelische Gesellschaft Stuttgart e.V.
Haus der Diakonie
Büchsenstr. 34-36
70174 Stuttgart

Das Informations- und Diskussionsforum Patientencafé wird von verschiedenen Pharmaunternehmen unterstützt. Dadurch können jährlich bis zu fünf Veranstaltungen mit in der AIDS-Arbeit erfahrenen Referentinnen und Referenten durchgeführt werden. Die Themenauswahl erfolgt durch Vertreter der AIDS-Hilfe Stuttgart e.V., der AIDS-Beratungsstelle der Evangelischen Gesellschaft Stuttgart e.V. und der Mitarbeiterin einer Stuttgarter HIV-Schwerpunktpraxis. In der Themenauswahl finden sich die Fragen, Anliegen, Interessen und Probleme der Menschen wieder, die mit einer HIV-Infektion leben. Die Auswahl der Themen erfolgt ebenso unabhängig, wie die Wahl der Referentinnen und Referenten. Die unterstützenden Pharmaunternehmen haben keinen Einfluss auf die inhaltliche und personelle Gestaltung der Veranstaltungen.

HIV-/AIDS-Beratung/-Betreuung – gefördert durch die Landeshauptstadt Stuttgart und das Land Baden-Württemberg!